



AMTSBLATT

Gemeinde Neuhausen/Erzgeb.

Neuhausen,
Frauenbach, Heidelberg, Deutschgeorgenthal, Neuwernsdorf,
Dittersbach

Cämmerswalde,
Rauschenbach



www.neuhausen.de



Fotos: Undine Weise

Jahresrückblick 2020

Liebe Einwohner, liebe Gäste,

zu Beginn des Jahres waren wir uns alle noch sicher, auch das Jahr 2020 wird für unsere Gemeinde ein positives und erfolgreiches Jahr werden.

Alle Pläne und Gedanken zu Investition, touristischen Vorhaben und Festlichkeiten waren gut vorbereitet und einer Realisierung schien nichts im Wege zu stehen. All das hat sich dann Anfang März urplötzlich verändert. Das aus Fernost stammende Corona-Virus verbreitete sich in Europa rasend schnell und auch Deutschland blieb nicht verschont. Deutschland und auch Sachsen reagierte und veranlasste am 13. März drastische und für die Menschen nur schwer nachzuvollziehende Maßnahmen.

Ich erinnere mich noch genau an diesen Tag. Ich war mit meinen Amtskollegen in der Sächsischen Staatskanzlei und wir wurden dort zum ersten Mal mit dieser Problematik konfrontiert, die dann das gesamte Jahr 2020 geprägt hat.

Beginnend im März mit Schließungen von Kindergärten, Schulen, öffentlichen und touristischen Einrichtungen, Geschäften und Unternehmen konnten wir in den Sommermonaten wieder auf ein geregelteres Leben hoffen. Aber wie prognostiziert, stiegen die Fallzahlen Corona zum Beginn der kalten Jahreszeit wieder massiv an und erreichen im Dezember, besonders bei uns in Sachsen Höchstwerte. Für uns alle bedeutet das Einschränkungen, die niemand gern in Kauf nimmt. Viele Betriebe und Einrichtungen, die gesamte Wirtschaft, besonders aber die Einrichtungen der Gastronomie- und Tourismusbranche werden bis zum Existenzminimum geschwächt.

Die Krankenhäuser kommen, vor allem durch kaum noch lösbare Personalprobleme, an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit.

Deshalb möchte ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger bitten, alles Mögliche zu tun, um gemeinsam eine Weiterverbreitung des Virus einzudämmen. Denken wir dabei insbesondere an unsere gesundheitlich bereits vorbelasteten Mitbürger, die es in jeder Familie gibt und die viel gefährdeter sind als gesunde Menschen.

Je länger sich die derzeitige Ausnahmesituation hinziehen wird, umso tiefer werden Betriebe und Einrichtungen, zahlreiche betroffene Bürger und auch Bund, Land und Kommunen in die „roten Zahlen“ geraten. Jeder Tag der Pandemie wird sich auf den Lebensstandard aller Menschen auswirken.

Trotz aller Probleme, die wir täglich vor uns sehen, möchte ich aber noch einmal auf das im nun zu Ende gehenden Jahr Erreichte eingehen.

Wie in den vergangenen Jahren hatte auch 2020 der Straßenbau eine besondere Priorität. Im Ortsteil Cämmerswalde wurde der letzte Abschnitt der Hauptstraße, der K7735, saniert. Wenn man weiß, wie wenig Mittel für Kreisstraßen zur Verfügung stehen, können wir sehr zufrieden sein. Als kleiner Nebeneffekt wurde auch die Kreuztannenstraße (ebenfalls im Besitz des Landkreises) mit Fräsgut in einen angemessenen Zustand versetzt und ist nun für den Radverkehr wieder besser nutzbar.

Von Seiten des Freistaates kam es, nachdem der Zustand der Staatsstraßen bereits 2019 wesentlich verbessert wurde, zur Sanierung der Stützmauern an der Freiburger und der Bienenmühlener Straße. Noch nicht am Ziel sind wir bezüglich der Instandsetzung der Brücken und der Stützmauer an der Olbernhauer Straße. Nach umfangreichen Umplanungen aufgrund von Einwendungen und Einsprüchen wurden am 30. Oktober die Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren neu eingereicht. Mit einer Realisierung der Maßnahme ist also vor 2022 nicht zu rechnen.

Bezüglich unserer Gemeindestraßen haben wir auch 2020 am Straßensanierungskonzept der Gemeinde festgehalten. Der bereits 2019 begonnene Brückenbau an der Talstraße Dittersbach konnte Mitte des Jahres abgeschlossen werden.

Planmäßig erfolgte dann die Sanierung der Talstraße. Auch diese Maßnahme wurde beendet, so dass die Einschränkungen für die Bürger entlang der Talstraße ein Ende haben. Vor wenigen Tagen haben wir den Fördermittelantrag für die Sanierung des Saydaer Weges eingereicht, welche im Jahr 2021 erfolgen soll. In diese Maßnahme sind auch die Erneuerung der Straßenbeleuchtung und die Verlegung von Leerrohren für eine spätere Breitbandversorgung vorgesehen.

Am Saydaer Weg existiert bis zum heutigen Tag noch keine öffentliche Trinkwasserversorgung. Beantragt ist deshalb durch die Erzgebirgische Trinkwasser GmbH die Mitverlegung einer Trinkwasserleitung. Diese Maßnahme ist Bestandteil des sächsischen Förderprogramms „Brunnendörfer“, von dem im Gemeindegebiet ebenfalls der Neuwernsdorfer Weg, der obere Bereich des Schwartenbergweges und der OT Deutschgeorgenthal profitieren.

Für die Jahre 2019 und 2020 standen unserer Gemeinde Finanzmittel für die Instandhaltung der Gewässer 2. Ordnung zu Verfügung, die jedoch nur für bestimmte Maßnahmen verwendet werden durften. Realisiert wurden Reparaturen am Langenwiesenbach, am Rauschenfluss/ Dürrer Fluss, am Göhrenbach und am Bach am Schwartenbergweg.

Eine umfangreiche Bau- bzw. Modernisierungsmaßnahme erfolgte im Freibad Neuhausen. Diese wurde über das Programm „Vitale Dorfkerne“ mit 75% gefördert.

Neben umfangreichen Bau- und Malerarbeiten am Eingangsbereich und Eingangsbereich erhielt das Freibad moderne behindertengerechte Sanitäranlagen und ein automatisches Zutrittssystem. Schade nur, dass auf Grund der Coronaeinschränkungen der Badebetrieb gedrosselt werden musste und auch das Wetter nicht so gut mitspielte.

Nachdem im Jahr 2019 umfangreiche Baumaßnahmen im Gebäude des Evangelischen Kinderhauses „Vier Jahreszeiten“ erfolgt waren, wurde dieses Jahr am Außenbereich der Kita saniert. Für die Herstellung eines behindertengerechten Eingangs, eines zweiten Rettungsweges für das Krippenzimmer, einer neuen Rutsche und die Sanierung des Geräteschuppens standen Leader-Fördermittel zur Verfügung.

Ein besonderes Augenmerk galt im letzten Jahr der Weiterentwicklung des Tourismus. Besonders erfreulich ist dabei, dass in mehreren Projekten bis zu 9 Kommunen der Region zusammenarbeiten. Wichtigstes und umfangreichstes Projekt ist die 8000er Blockline, ein Mountainbikeprojekt für Familien. Es umfasst eine Strecke von ca. 140 km zwischen Seiffen, Altenberg und Mulda. Seit Oktober ist die Strecke ausgeschildert. Im Laufe des Jahres 2021 werden noch interessante Rastpunkte errichtet und ein attraktives Starterpaket zur Verfügung gestellt.

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass im touristischen Sektor eine Zusammenarbeit immer wichtiger und wertvoller wird. So kann eine Teilnahme an Messen oder anderen werbewirksamen Veranstaltungen als einzelne Kommune personell und finanziell nicht mehr gestemmt werden. Auch Projekte für Rad- und Wanderwege sind allein nicht realisierbar. Wichtig ist auch, diese gemeindeübergreifend zu vernetzen, denn der Gast muss nicht merken, wenn er eine Ortsgrenze überschreitet. Um all die genannten und ungenannten Notwendigkeiten zusammenzufügen, haben die Gemeinden Kurort Seiffen,

Sayda, Dorfchemnitz, Mulda, Rechenberg-Bienenmühle und Neuhausen einen gemeinsamen Förderantrag gestellt, um vorerst für 18 Monate einen Tourismusmanager zu beschäftigen. Zahlt sich die gemeinsame Arbeit so aus, wie wir uns das vorstellen, ist eine Fortführung der Zusammenarbeit vorgesehen.

Im letzten Winter fehlte bei uns im Erzgebirge fast komplett der Schnee, um Wintersport zu betreiben. Wir waren so gut vorbereitet, denn erstmals war es gelungen, dass Neuhausen und Seiffen, die Touristinfos, der Waldgasthof Bad Einsiedel, die Sportwelt Preußler und der Seiffener Skilift sowie das Sportareal Kliny zur Zusammenarbeit bereit waren. Alle Beteiligten haben auch für den kommenden Winter ihre Mitarbeit zugesagt – nun fehlt nur noch der Schnee. Neuhausen ist dazu noch seit ein paar Wochen im Besitz eines neuen Motorschlittens, der mit 85% gefördert wurde.

Auch unsere Freiwilligen Feuerwehren waren und sind durch die Coronapandemie stark eingeschränkt. Über viele Wochen konnten keine Dienste durchgeführt werden, später dann unter schwierigen Bedingungen. Doch der komplexe Aufgabenbereich und die moderne Technik verlangen ständige Schulungen und Weiterbildungen.

Die Einsätze kennen die Pandemie nicht, wenn die Wehren oder die „Helfer vor Ort“ alarmiert werden, muss alles stimmen. Gern hätten wir uns auch zum Feuerwehrest oder zur öffentlichen Probe der Cämmerswalder Blasmusikanten getroffen, aber auch diese Termine mussten wie alle anderen örtlichen Veranstaltungen ausfallen.

Dennoch gibt es auch Positives zu berichten, die Ortswehr Neuhausen hat nach einem gemeinsamen Antrag mit den Wehren Dorfchemnitz und Rechenberg Bienenmühle die Fördermittelbescheide für 3 Feuerwehrfahrzeuge LV 10 erhalten. Geliefert werden die Fahrzeuge allerdings erst nach einer langen Wartezeit von 12-15 Monaten.

In den letzten Jahren wurde durch die Gemeinde Neuhausen sehr viel Zeit und vor allem Geld in die Grundschule und die Kitas investiert. Baulich befinden sich die Einrichtungen in einem guten Zustand, obwohl immer wieder Reparaturen und Wünsche auftreten, die wir versuchen, so schnell als möglich zu realisieren.

So konnte in der Wilhelm-Walther-Grundschule der Schulgarten erneuert werden. Die Arbeiten wurden ausschließlich mit den Mitarbeitern des Bauhofs realisiert.

Hohe Priorität hat die Verbesserung der digitalen Ausstattung der Schule. Dafür gibt es umfangreiche und gut unterstützte Förderprogramme von Bund und Land, wofür bereits Anträge gestellt wurden. Eine Realisierung ist für das kommende Jahr vorgesehen.

Viele kleinere, aber auf alle Fälle notwendige und erwähnenswerte Maßnahmen konnten 2020 realisiert werden.

Bereits im Frühjahr wurde ein kleines Teilstück Straße im hinteren Teil von Neuernsdorf, der „Hölle“ instandgesetzt. Damit verbessert sich nicht nur die Zufahrt für die Bürger, auch ist nun wieder die Durchführung des Winterdienstes möglich. Lange überfällig war der Abriss des alten Trafohauses im Niederdorf von Cämmerswalde. Damit konnte ein weiterer Schandfleck im Ort beseitigt werden.

Durch die Familie Jens Kaltoven wurde das Buswartehäuschen in Cämmerswalde mit viel Liebe saniert. Hoffen wir, dass es möglichst lange unbeschädigt bleibt.

Um die Cämmerswalder Trauerhalle endgültig aufzuwerten, wurde eine Spendenaktion für eine neue Bestuhlung ins Leben gerufen. Mit Hilfe zahlreicher Spenden und der Restfinanzierung durch die Gemeinde konnten neue Stühle von der Firma Bärtil Cämmerswalde erworben werden.

Das Spendenvolumen unserer Gewerbetreibenden und Bürger hat auch im Jahr 2020 mit ca. 16.000 Euro eine beachtliche

Größe angenommen. Gespendet wurde für viele Bereiche, vor allem wurde aber die Arbeit unserer First-Responder-Gruppe unterstützt.

Nach dem Ausscheiden des Neuhausener Ortschronisten Leopold Hoppe erschien es fast hoffnungslos, einen Nachfolger zu finden. Zu meiner großen Freude hat sich aber eine junge Frau, Manuela Wenzel, gefunden, die sich Anfang des Jahres mit viel Freude und Einsatz der Chronik angenommen hat.

Besonders traurig für mich und unsere älteren Bürger war, dass die alle zwei Monate geplanten „Geburtstage des Monats“ ausfallen mussten. Ebenso konnten wir auch unsere weihnachtlichen Besuche in den Heimen der Umgebung nicht realisieren. Hoffen wir gemeinsam, dass beides im kommenden Jahr wieder möglich wird.

In gleicher Weise hoffe ich, dass das örtliche Vereinsleben, welches im Jahr 2020 nahezu auf „0“ gesetzt wurde, im kommenden Jahr wieder in Schwung kommen wird. Ich bedanke mich bei allen Vereinen, vor allem den Vorständen, die trotz der umfangreichen Einschränkungen die Vereine am Leben gehalten haben und weiter halten.

Liebe Einwohner, liebe Gäste,
über ein Jahr arbeitet der neue Gemeinderat mit der Verwaltung und mit mir zusammen. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten sind wir wieder auf Kurs, um unabhängig von parteipolitischen und privaten Nebeneffekten gemeinsam das Beste und alles nur Mögliche für unseren Heimatort und seine Bürger zu tun. Das alles ist nicht einfach, insbesondere nicht in der derzeitigen Situation. Es wird auch nicht einfacher werden, da die für unsere Verhältnisse in den letzten Jahren recht komfortable Finanzausstattung so nicht weiter zur Verfügung stehen wird. Ich möchte mich bei unserer Gemeinderätin und den Gemeinderäten für die Mitarbeit und Unterstützung ganz herzlich bedanken.

Bedanken möchte ich mich auch bei vielen hier ungenannten Bürgern unserer Gemeinde, die immer Interesse an der Entwicklung ihres Heimatortes zeigen und stets bereit sind zu helfen und zu unterstützen.

Ein besonderes Dankeschön gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung einschließlich der Touristinfo, des Bauhofes und der Bibliothek sowie den Beschäftigten im Haus des Gastes.

Für mich ganz besonders wichtig ist immer eine kollegiale Zusammenarbeit sowie die gegenseitige Hilfe und Unterstützung bei der Bewältigung der Aufgaben.

Nur so kann eine kleine Gemeinde wie Neuhausen mit einer viel zu knappen Personalausstattung und begrenzten Finanzmitteln ihre Aufgaben erfüllen.

Ich wünsche allen Einwohnern unseres Heimatortes, ihren Angehörigen und allen Gästen, die im kommenden Jahr Neuhausen hoffentlich wieder öfter besuchen können, ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest im kleinen Kreis.

Für das kommende Jahr 2021 wünsche ich Ihnen, uns allen, viel Optimismus und gute Ideen, um schnell und erfolgreich die derzeitige Ausnahmesituation hinter sich zu lassen. Hoffen wir gemeinsam, dass die für uns alle nur schwer ertragbaren Maßnahmen sowie erfolgreiche Impulse schnellstmöglich zum Erfolg führen.

Vor allem aber wünsche ich Ihnen für das neue Jahr 2021 viel Gesundheit.

Peter Haustein
Bürgermeister

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 037361 – 1597-0
Fax: 037361 – 159750
Internet: www.neuhausen.de
E-Mail: post@gemeinde-neuhausen.de
Bankverbindung: IBAN: DE34 8705 2000 3535 0008 49 | BIC: WELADED1FGX | Sparkasse Mittelsachsen

Sprechzeiten:
 Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, 14.00 Uhr – 15.00 Uhr
 Freitag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Touristinformation

Telefon: 037361 1597-77, Fax: 037361 1597-50
 E-Mail: touristinfo@gemeinde-neuhausen.de
 Internet: www.neuhausen.de
 Mo – Do 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
 Fr 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Bibliothek

Telefon: 037361 – 15860
 E-Mail: bibliothek@neuhausen-erzgebirge.de
 Mo, Di, Fr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Do 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Bibliothek Cämmerswalde

Di 14.30 Uhr – 17.30 Uhr
 im Haus des Gastes

Notrufe

Polizei	110	BPOL-Bürgerhinweis	0180/234566
Rettungsdienst/Feuerwehr	112	Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)	
Polizei-posten Sayda	037365/609810	Frauenschutzhaus Freiberg	Tel./Fax: 03731/22561
Bundespolizeiinspektion	037327/8610		E-Mail: kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Der genaue TERMIN der **nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung** wird durch Aushang an den Verkündungstafeln in Neuhausen und Cämmerswalde bekanntgegeben. Mit der Ladung wird auch die Tagesordnung bekanntgegeben. Alle Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

P. Haustein
 Bürgermeister

Am 09.12.2020 fand eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Neuhausen statt, in der folgende Beschlüsse gefasst wurden:

Beschluss Nr. 01.12.2020

Der Gemeinderat Neuhausen/Erzgeb. wählt folgende Mitglieder in den Gemeindevwahlausschuss für die Bürgermeisterwahl am 06.06.2020 und den etwa notwendig werdenden zweiten Wahlgang am 20.06.2020.

Funktion	Name, Vorname
Vorsitzende	Heidenreich, Anke
Stellvertretende Vorsitzende	Schubert, Heike
1. Beisitzer	Wagner, Holger
Stellvertreterin des 1. Beisitzers	Schmaering, Yvetta
2. Beisitzer	Reichelt, Heiko
Stellvertreterin des 2. Beisitzers	Zimmermann, Anita

Beschluss Nr. 02.12.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. stimmt dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages des Wasserzweckverbandes Freiberg im Entwurf vom 28.07.2020 zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Vertrag zu unterzeichnen und die zur Durchführung des Vertrages erforderlichen Handlungen vorzunehmen.

Beschluss Nr. 03.12.2020

Der Gemeinderat Neuhausen/Erzgeb. beschließt, die Sanierung des Saydaer Weges auf einer Länge von ca. 700 m mit Wanderparkplatz, Leerrohrverlegung für den späteren Breitbandausbau und Erneuerung der Straßenbeleuchtung mit Gesamtkosten in Höhe von 467.120 € in die Haushalts- und Finanzplanung des Jahres 2021 aufzunehmen.

Beschluss Nr. 04.12.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. beschließt die Annahme von Sach- und Geldspenden, Schenkungen und Zuwendungen, die die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 1 Abs. 2 SächsGemO einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln darf, die sich an der Erfüllung von Aufgabennach § 1 Abs. 2 SächsGemO beteiligen.

Die zu beschließende Spendensumme beträgt **2.725,00 €** an Geldspenden und **574,00 €** an Sachspenden (Stand 01.12.2020). Insgesamt wurden im Jahr 2020 Spenden in Höhe von **15.809,98 €** vom Gemeinderat beschlossen.

Beschluss Nr. 07.12.2020

Der Gemeinderat Neuhausen/Erzgeb. beschließt, das Flurstück 552/11 der Gemarkung Neuhausen mit einer Größe von ca. 591 m² an Jens Keydel zur Nutzung als Parkflächen für das Wohngebäude Karl-Liebknecht-Straße 12 – 18 zu veräußern. Die Flurstücke werden zum Preis von 10,00 €/m² veräußert. Die über das Flurstück 552/11 verlaufende Straßenbeleuchtungsanlage und das dazugehörige Betretungsrecht im Rahmen von Reparatur- und Wartungsarbeiten ist durch eine Grunddienstbarkeit zu sichern.

Redaktioneller Teil

Anmeldungen zur Woche der offenen Unternehmen Mittelsachsen ab dem 18. Januar unter www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de online möglich

Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 7 können zur „Woche der offenen Unternehmen Mittelsachsen“ vom 8. bis 13. März 2021 mit einem ersten Einblick den beruflichen Alltag in den Firmen vor Ort kennenlernen. Das ist eine gute Gelegenheit mit Geschäftsführern, Ausbildern und Auszubildenden ins Gespräch zu kommen. Die persönlichen Kontakte helfen, den geeigneten Praktikums-, Ausbildungs- oder Studienplatz zu finden. Die Auswahl ist groß. 224 Unternehmen beteiligen sich an der Berufsorientierungswoche. 187 Berufe, von denen 49 über ein Studium erreichbar sind werden zur Woche der offenen Unternehmen im Landkreis Mittelsachsen vorgestellt.

Die Berufsinformationswoche, die 2021 zum achten Mal durch das Landratsamt Mittelsachsen organisiert wird, richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 7 (Gymnasium ab Klasse 9). In der ersten Januarwoche erhalten die Schulen die Broschüren, in denen die Lernenden dann mit ihren Eltern nach interessanten Angeboten stöbern können. Die Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen erfolgt in gewohnter Weise online auf www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de. Anmeldungen sind ab dem 18.01.2021 über dieses Portal möglich.

Die Organisation der Woche der offenen Unternehmen 2021 steht wie viele andere Events auch unter den besonderen Bedingungen zur Eindämmung des Corona-19-Virus. Sollten einzelne Veranstaltungen oder die gesamte Berufsorientierungswoche abgesagt werden müssen, erhalten bereits angemeldete Schüler eine Information über die, bei der Anmeldung hinterlassenen E-Mail-Adresse. Die Schulen werden in diesen Fällen ebenfalls informiert.

Tierbestandsmeldung 2021

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2020 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2021 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail- Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail. Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2021 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten darauf-

hin Ende Februar 2021 den Beitragsbescheid. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTier-GesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten. Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierhalter u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts, Löwenstr. 7a, 01099 Dresden
Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35
E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Umwelttelefon

Meldungen und Hinweise über besondere Wetterlagen, Geruchsbelästigungen und sonstige Beeinträchtigungen durch Umweltbelastungen sind an folgende Adressen zu richten:

- Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Tel.: 0351/5646522 | Fax.: 0351/5646529
uwe.boehme@smul.sachsen.de
- Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Tel.: 0351/26125104 | Fax.: 0351/26125199
cornelia.oelke@smul.sachsen.de

Außerdem können Sie sich im Internet unter www.luft.sachsen.de über die Luftqualität in Sachsen informieren.

TERMINE Abfallentsorgung Januar 2021

Neuhausen (ohne Deutscheinsiedler Weg) und OT Dittersbach, OT Frauenbach, OT Heidelberg

14.01.2021	Restmüll
28.01.2021	Restmüll
05.01.2021	Papier
05.01.2021	Gelbe Tonne
19.01.2021	Gelbe Tonne

Neuhausen (Deutscheinsiedler Weg)

28.01.2021	Restmüll
28.01.2021	Papier
28.01.2021	Gelbe Tonne

OT Cämmerswalde

13.01.2021	Restmüll
27.01.2021	Restmüll
07.01.2021	Papier
05.01.2021	Gelbe Tonne
19.01.2021	Gelbe Tonne

OT Deutschgeorghenthal, OT Neuwersndorf, OT Rauschenbach

13.01.2021	Restmüll
27.01.2021	Restmüll
05.01.2021	Papier
05.01.2021	Gelbe Tonne
19.01.2021	Gelbe Tonne

Die Entsorgungsdienste informieren – Wichtige Hinweise zum Jahreswechsel



Geänderte Öffnungszeiten zwischen den Jahren

Über die Weihnachtsfeiertage bleiben die Wertstoffhöfe des Landkreises Mittelsachsen geschlossen. In der Zeit vom 24. - 26. Dezember 2020 und vom 31. Dezember 2020 - 01. Januar 2021 ist somit keine Abfallanlieferung durch Bürger möglich.

Wir danken für Ihr Verständnis.

28.12.2020 – 13.02.2021

Kostenlose Weihnachtsbaumentorgung

Ab dem 28. Dezember bis zum 13. Februar 2021 können abgeschmückte Weihnachtsbäume, in haushaltsüblichen Mengen, kostenfrei an den Wertstoffhöfen des Landkreises abgegeben werden. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und die gesonderten Öffnungszeiten zwischen den Jahren (siehe oben). Schnee und Eis erschweren die Entsorgung – Behälter frei halten! Blockierte oder ungeräumte Straßen können die Abfallentsorgung behindern. Um die Entsorgung besser gewährleisten zu können, bittet die EKM alle Mittelsachsen Ihre Abfallbehälter am Entsorgungstag an eine befahrbare Straße und freigeschleppt bereitzustellen.

Die EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen wünscht allen Bürgern des Landkreises Mittelsachsen Gesundheit, ein Frohes Fest in 2020 und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir gratulieren unseren Jubilaren und wünschen alles Gute sowie Gesundheit und Wohlergehen.



Neuhausen/Erzgeb.

Hella Froß	04.01.1948	73 Jahre
Horst Schneider	06.01.1935	86 Jahre

OT Cämmerswalde

Hartmut Müller	24.01.1939	82 Jahre
----------------	------------	----------

Geburtstag des Monats unter Vorbehalt

Die Geburtstagskinder der **Monate Januar und Februar 2021** laden wir **unter Vorbehalt!** am Mittwoch, dem **03. März 2021**, um 14.30 Uhr in die Gaststätte „Edle Krone“ im OT Frauenbach ganz herzlich ein. Dies ist eine Einladung für alle Geburtstagskinder ab 70 Jahre. Begleitpersonen für unsere Jubilare sind ebenfalls herzlich willkommen. Auf Wunsch und Voranmeldung im Rathaus können wir Sie auch mit einem Kraftfahrzeug abholen. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen unserer Jubilare.

Peter Haustein – Bürgermeister
Volkssolidarität Kreisverband Freiberg e.V.

Zur Veröffentlichung von **Alters-, oder Ehejubiläen** benötigt die Gemeinde Neuhausen Ihr Einverständnis (Unterschrift). Eine Einverständniserklärung wird Ihnen gern im Rathaus ausgehändigt oder auf telefonische Anfrage zugeschickt. Die Einwilligung gilt ab dem Datum der Unterschrift, sie ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Bei Fragen kontaktieren Sie uns gern unter: 037361 – 15970, oder 159777.

Geburten

Lina Dietrich

Tochter von Sindy und Robert Dietrich

Elio Morgenstern

Sohn von Kristin Walther und Andy Morgenstern

Herzlichen Glückwunsch



und alles Gute für die Eltern und die Kinder.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Neuhausen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** wird weiterhin

Montag, Dienstag, Donnerstag	ab 19.00 Uhr,
Mittwoch und Freitag	ab 14.00 Uhr und
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	24 Stunden

über die Rufnummer **1 1 6 1 1 7** vermittelt.

Zahnärztlicher Notdienst Olbernhau – Marienberg – Zschopau



Samstag und Sonntag von 9:00 bis 11:00 Uhr für dringende Schmerzfälle

- | | | |
|--------------|---|--------------|
| 24.12.20 | Praxis Dr. med. F. Meyer, Zschopau | 03725 22415 |
| 25.12.20 | Praxis Dipl.- Stom. G. Kallenberg, Marienberg | 03735 23258 |
| 26.12.20 | Praxis Dr. med. dent. A. Kertzscher, Zschopau | 03725 22032 |
| 27.12.20 | BAG E.+M. Köhler, Olbernhau | 037360 73460 |
| 28.12.20 | Praxis Dr. med. T. Flath, Marienberg | 03735 22561 |
| 29.12.20 | BAG Dipl. Stom. P.+E. Kluge, Drebach | 037341 7018 |
| 30.12.20 | Praxis U. Seelbach, Marienberg | 03735 23044 |
| 31.12.20 | Praxis N. Pudwell, Wolkenstein | 037369 9349 |
| 01.01.21 | Praxis Dipl.- Stom. R. Schaarschmidt, Gornau | 03725 5102 |
| 02./03.01.21 | BAG E.+M. Köhler, Olbernhau | 037360 73460 |
| 09.01.21 | Praxis Dr. med. dent. A. Kertzscher, Zschopau | 03725 22032 |

10.01.21 Praxis Dipl. Stom. H. Bauer, Zschopau 03725 23014
 16./17.01.21 Praxis Dr. med. D. Flath, Marienberg 03735 22561

Zum Redaktionsschluss standen leider noch nicht alle Termine zur Verfügung.

Sie können diese im Internet unter www.zahnarzt-notdienst.de Bereich Olbernhau abrufen. 03735 22561

Apothekenbereitschaft

Der Bereitschaftsdienst wechselt wöchentlich und beginnt am Montag 8:00 Uhr und endet am darauffolgenden Montag 8:00 Uhr.

21.12.- 27.12.20	Apotheke Alte Post, Marienberg	03735 6699330
28.12.- 03.01.21	Pelikan- Apotheke, Marienberg	03735 61122
04.01.-10.01.21	Herz- Apotheke, Olbernhau	037360 72522
11.01.-17.01.21	Löwen- Apotheke, Wolkenstein	037369 9315
+ 9.00-21.00 Uhr	Rats- Apotheke, Seiffen	037362 8210
18.01.-24.01.21	Linden- Apotheke, Lengefeld	037367 862240
25.01.-31.01.21	Löwen- Apotheke, Marienberg	03735 22270



Cämmerswalde

Bereitschaftsdienst Ärzte

Siehe bitte unter Ärzte Neuhausen

Zahnärztlicher Notdienst Brand-Erbisdorf – Freiberg – Flöha

Samstag 9:00–10:00 Uhr
 Sonntag 10:00–11:00 Uhr
 Feiertag 10:00–11:00 Uhr

24.12.20	Praxis E. Mistakidou, Bobritzsch-Hilbersdorf	037325 6523
25.12.20	Praxis Dr. med. dent. Dr. rer. Medic J. Schreiber, Freiberg	03731 775551
26.12.20	Praxis Dipl. Stom. K. Vogeler, Halsbrücke	035209 20730
27.12.20	Praxis U. Liebscher, Oberschöna	037321 5599
28.12.20	Praxis Dipl. Stom. H. Martienßen, Freiberg	03731 34078
29.12.20	Praxis Dr. med. dent. S. Matthes, Freiberg	03731 773488
30.12.20	Praxis Dipl.- Stom. T. Held, Oederan	037292 4125
31.12.20	Praxis Dr. med. dent. S. Mattheß, Freiberg	03731 773488
01.01.21	Praxis Dr. med. dent. P. Kleemann, Sayda	037365 61666
02.01.21	Praxis Dr. med. dent. W. Sonntag, Freiberg	03731 212879
03.01.21	Praxis Dipl. Stom. K. Vogeler, Halsbrücke	035209 20730
09.01.21	Zahnarztzentrum Dr. P. Vogel, GmbH, Freiberg	03731 00678
10.01.21	Praxis Dr. med. dent. M. Moser, Augustusburg	037291 6262
16.01.21	Praxis Dr. med. S. Vogelsang, Brand-Erbisdorf	037322 3864
17.01.21	BAG Dr. med. dent. R.+K. Mette, Freiberg	03731 23273



Zum Redaktionsschluss standen leider noch nicht alle Termine zur Verfügung.

Sie können diese im Internet unter www.zahnarzt-notdienst.de Bereich Freiberg abrufen.

Änderungen bitte vorbehalten.

Diakoniestation Seiffen

Am Rathaus 3 • 09548 Seiffen
 Tel./Fax: 037362/8481



Wochenenddienst DRK-Sozialstation Sayda und Umgebung



Wir sind für Sie jederzeit unter folgender Telefonnummer erreichbar:
037327/83498 • Fax 037327/83499

DRK-Blutspender starten als Lebensretter ins Neue Jahr: Eine Vollblutspende kann bis zu drei Patienten helfen

Viele Patienten, die aufgrund von Erkrankungen oder auch Unfällen auf Bluttransfusionen angewiesen sind, benötigen je nach Indikation nur bestimmte Bestandteile des Blutes. Bei einer Vollblutspende werden alle Blutbestandteile gespendet. Nach der Spende wird das Blut aufgetrennt und in den DRK-Instituten für Transfusionsmedizin werden drei Präparate aus dem halben Liter Spenderblut hergestellt.

- Erythrozytenkonzentrat (rote Blutkörperchen)
- Thrombozytenkonzentrat (Blutplättchen)
- Blutplasma (flüssiger Bestandteil des Blutes)

Die Erythrozytenkonzentrate erhalten zum Beispiel Patienten bei einem großen Blutverlust oder auch bei chronischer, schwerer Anämie (Blutarmut). Erythrozytenkonzentrate sind bei einer Lager-temperatur von ca. vier Grad Celsius maximal 42 Tage einsetzbar. Eine Transfusion mit Thrombozyten erhalten Patienten, die beispielsweise an Gerinnungsstörungen leiden. Blutplättchen tragen maßgeblich dazu bei, dass Blutungen zum Stillstand kommen und Wunden sich wieder verschließen. Thrombozytenkonzentrate müssen unter ständiger Bewegung bei einer Temperatur zwischen +20 und +24 Grad Celsius gelagert werden und haben mit lediglich vier bis fünf Tagen die kürzeste Haltbarkeit. Aus menschlichem Blutplasma werden zahlreiche, oft lebensrettende Arzneimittel hergestellt. Von den über 120 im Plasma enthaltenden Proteinen kann mehr als ein Viertel direkt zur Behandlung von Krankheiten genutzt werden. Zu den bekanntesten Medikamenten, die aus Blutplasma gewonnen werden, zählen die Gerinnungsfaktor-Präparate. Plasma kann tiefgefroren etwa zwei Jahre gelagert werden. Eine Terminreservierung ist für alle DRK-Blutspendetermine erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Sie dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln. Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:

Mi 06.01.2021

Neuhausen Turnhalle, Brüxer Str. 14:00 - 19:00

Kirchgemeinden

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Neuhausen – Heidersdorf**



Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 01. Januar - Neujahrstag

10.00 Uhr Neuhausen Gottesdienst
 Fahrdienst: über das Pfarramt - 45249

2. Sonntag nach dem Christfest, 03. Januar

10.00 Uhr Heidersdorf Gottesdienst
 Fahrdienst f. Neuhausen:
 J. Dietel – 14761

Mittwoch, 06. Januar - Epiphaniast

09.30 Uhr Neuhausen Epiphaniandacht
mit den Kindern vom Ev. Kinderhaus

1. Sonntag nach Epiphania, 10. Januar

10.00 Uhr Neuhausen Gottesdienst
Fahrdienst: N. Heimann – 157835

2. Sonntag nach Epiphania, 17. Januar

10.00 Uhr Heidersdorf Gottesdienst
Fahrdienst f. Neuhausen:
G. Kaden - 149841

3. Sonntag nach Epiphania, 24. Januar

10.00 Uhr Neuhausen Gottesdienst
Fahrdienst: B. Wolf – 4186

Letzter Sonntag nach Epiphania, 31. Januar

10.00 Uhr Heidersdorf Gottesdienst
Fahrdienst f. Neuhausen:
über das Pfarramt - 45249

Dienstag, 02. Februar - Lichtmess

18.30 Uhr Neuhausen Ökumenischer Gottesdienst zu
Lichtmess in der katholischen Kirche
Fahrdienst: über das Pfarramt - 45249

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei Neuhausen

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Erreichbar unter Telefon: 037361 – 45249 / Fax - 50851

Pfarrerin Mandy Mehlhorn: 037361 - 50850

E-Mail: kg.neuhausen@evlks.de

Internet: www.schwartenberggemeinde.de



TOBIAS WENZEL
BESTATTUNGSINSTITUT GmbH

Sayda Dresdner Straße 71
(ehemals Schlecker)

Telefon gebührenfrei:
0800 8936935

Bürozeiten:
Mo-Fr 9 bis 13.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

info@bestattung-wenzel.de · www.bestattung-wenzel.de

Katholische Kirche**Gottesdienste finden im Januar wie folgt statt:**

Freitag	01.01. 15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	09.01. 15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	16.01. 15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	23.01. 15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	30.01. 15.00 Uhr	Neuhausen

Alle aktuellen Gottesdienstzeiten unserer Pfarrei finden Sie auch unter: www.erk-katholisch.de oder www.kath-kirche-marienberg.de.

Danksagung

*Und immer sind sie da,
die Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke,
die an Dich erinnern,
uns glauben und fühlen lassen,
dass Du bei uns bist.*

Egon Rühmann
*21.02.1931 † 24.10.2020

Nachdem wir in Liebe und Dankbarkeit
Abschied genommen haben,
möchten wir uns für die entgegengebrachte
Anteilnahme von Herzen bedanken.
Besonderer Dank gilt den Schwestern
der Diakoniestation Seiffen und
Herrn Tobias Wenzel für seine
tröstenden Worte.

In stiller Trauer
Renate Rühmann und Angehörige

Neuhausen, im Dezember 2020

**Kirchgemeinde Clausnitz –
Cämmerswalde – Rechenberg****Veranstaltungen im Januar**

31.12.	17:00	Gottesdienst zum Altjahrsabend mit Abendmahl (Pfr. Trommler)	☪ Sayda
31.12.	15:30	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl (Pfn. Klement)	☪ Voigtsdorf
31.12.	17:30	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl (Pfn. Klement)	☪ Dorfchemnitz

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neuhausen, Bahnhof-
straße 12, 09544 Neuhausen

Redaktionelle
Zusammenstellung: Touristinformation Neuhausen,
Bahnhofstraße 12, 09544 Neuhausen,
☎ 037361 1597-77, Fax 037361 1597-50
Gesamtherstellung: Erzdruck GmbH Vielfalt in Medien,
Lauterbacher Str. 1, 09496 Marienberg,
☎ 03735 9164-0, Fax 03735 9164-50

Der Herausgeber ist verantwortlich für den Inhalt des amtlichen
Teiles. Für den Inhalt der anderen Teile zeichnet der Verfasser selbst
verantwortlich. Preis: 1,- €

31.12. 15:00	Jahresschlussgottesdienst m. Abm. + Kigo (Pfr. Pohle)	⚡ Cämmerswalde
31.12. 17:00	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Pohle)	⚡ Clausnitz
01.01. 14:00	Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Pohle)	🏠 Rechenberg
03.01. 10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Hutzschenreuter)	⚡ Clausnitz
07.01. 14:15	Rentnerkreis	🏠 Cämmerswalde
09.01. 17:00	Abendandacht	🏠 Dorfchemnitz
10.01. 10:00	Gottesdienst (Präd. Wehner)	🏠 Rechenberg
10.01. 10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrn. Klement)	⚡ Sayda
17.01. 08:30	Gottesdienst (Pfr. Pohle)	🏠 Cämmerswalde
17.01. 10:00	Familiengottesdienst (Gem.Päd. Schenk)	🏠 Rechenberg
17.01. 08:30	Gottesdienst (Pfrn. Klement)	🏠 Dorfchemnitz
17.01. 10:00	Gottesdienst (Präd. Ciesielski)	🏠 Voigtsdorf
17.01. 10:00	Gottesdienst (Pfrn. Klement)	⚡ Sayda
14.01. 14:15	Fraudienst im Heimathaus	Clausnitz
14.01. 15:00	Fraudienst	🏠 Sayda
24.01. 08:30	Gottesdienst (Pfr. Pohle)	⚡ Clausnitz
24.01. 10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Pohle)	🏠 Cämmerswalde
24.01. 08:30	Gottesdienst (Präd. Wehner)	🏠 Voigtsdorf
24.01. 10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Wehner)	🏠 Dorfchemnitz
24.01. 10:00	Familiengottesdienst (Gem.Päd. Schenk)	⚡ Sayda
31.01. 10:00	Gemeins. Gottesd. zur Begründung Schwesterkirchverh.	⚡ Rechenberg

Ev.- luth. Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda,
www.kirchregion-kreuztanne.de
 Pfarramt Clausnitz-Cämmerswalde-Rechenberg
 Dorfstr. 56, 09623 Clausnitz, Tel.: 037327-7210, Fax: 833203
 e-mail: kg.clausnitz@evlks.de, steffi.geyer@evlks.de

Öffnungszeiten unserer Kanzlei:

Mo. 16:00 Uhr-18:00 Uhr, Fr. 10:00 Uhr-12:00 Uhr
 Pfr. Philipp Pohle erreichen Sie unter: 037327-833204 bzw.
philipp.pohle@evlks.de

**SOFORTHILFE
IM TRAUERFALL -**
Übernahme
sämtlicher
Bestattungs-
angelegenheiten

Tag & Nacht
ERREICHBAR

**037360
6666 55**



**BESTATTUNGEN
GÜNTER SCHUBERT**
MEISTERBETRIEB INH. MARTIN SCHUBERT

BÜRO Marktplatz 4
09526 Olbernhau
E-MAIL info@bestattung-schubert.de
www.bestattung-schubert.de

**NEUERÖFFNUNG AB 5. OKTOBER 2020
FÜR SIE VOR ORT IN OLBERNHAU.**

VEREINE geben bekannt

**Die Volkssolidarität e.V.
informiert**



Liebe Mitglieder,

Ein friedliches und gesundes

*** 2021 ***

**wünschen wir all unseren
Mitgliedern mit ihren Familien!**

Wir sagen Danke den Spendern für die
Listensammlung der Volkssolidarität,
Kassierern und der Touristinfo
und hoffen auf weiteres gutes Miteinander!



Herzliche Grüße!
der Ortsvorstand

Redaktionsschluss

für die **Februar-Ausgabe 2021** ist

Freitag, der 15. Januar 2021

Für die Einhaltung dieses Termins zur Abgabe
Ihrer Manuskripte und Inserate bedanken wir uns!

Erscheinungstermin ist

Freitag, der 29. Januar 2021

Die Redaktion

Unter Vorbehalt!
Infos unter Touristinfo Neuhausen 037361-159777

WINTER-WANDERWOCHE

Unterwegs mit Freunden vom 09. bis 17. Januar 2021



Tipp aus 44 geführten Wanderungen im Erzgebirge.

Auf zum Winterwandern! Egal ob mit oder ohne Schnee!

10. und 15. Januar 2021

Fackelwanderung durchs winterliche Neuhausen mit Glühwein-Abschluss im Nussknackermuseum

Start: 17.00 Uhr Ende: 19.30 Uhr Treff: Rathaus Neuhausen Kosten: 5,- € für 1 Fackel und 1 Glühwein



Gedenktag zu Ehren der Opfer des Nationalsozialismus

Der 27. Januar wird seit vielen Jahren auf Anregung des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog als Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus begangen.

Seit vielen Jahren legen Bürgermeister und Gemeinderäte gemeinsam mit engagierten Bürgern der Region zum Gedenktag Kränze und Blumen am Ehrenhain in Dittersbach nieder, um an die schreckliche Zeit des Nationalsozialismus zu erinnern und den Opfern zu gedenken.

Im Januar 2021 zwingt uns die Corona-Pandemie, die

Kranzniederlegung

nur in kleinem Rahmen durchzuführen, um die Gesundheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht zu gefährden. Für uns alle ist es aber wichtig, auch und besonders in diesen schweren Zeiten an die Vergangenheit des 2. Weltkrieges zu erinnern.



In ehrendem Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus und die in Dittersbach beerdigten französischen Häftlinge

Peter Haustein
Bürgermeister

INFORMATION des EZV Neuhausen



Liebe Heimatfreunde,

das neue Jahr hat begonnen und Corona schwebt immer noch über uns.

Aus diesem Grund wird unsere geplante

Mitgliederversammlung

am 30. Januar 2021 **nicht stattfinden**

und auf einen späteren Zeitpunkt verlegt, den wir euch natürlich rechtzeitig mitteilen werden.

Es ist auch schwer, Veranstaltungen zu planen, wie wir es bisher gewohnt waren.

Künftig wird wohl manches kurzfristiger erfolgen und der jeweiligen Lage angepasst werden müssen.

Das Wichtigste für uns alle – wir bleiben gesund!!!!!!

In diesem Sinne

verbleibt wie immer mit einem

Herzlichen
Glückauf!

Euer Vorstand



Spruch
des
Monats

GLÜCKLICH
IST DER,
DER DAS
GLÜCK VERTEILT.



Seniorengruppe Cämmerswalde

Hallo liebe Senioren
und Einwohner
von Neuhausen und Ortsteilen,



für das Jahr

2021

wünschen wir
 euch allen
 viel Gesundheit,
 Glück und Freude,
 vor allem eine
 baldige Rückkehr
 in ein normales
 Leben, toi, toi!



Teil 8

Wussten Sie, ...

...dass es in Neuhausen in der Vergangenheit Ereignisse und Dinge gab, wovon man keine großen Geschichten oder gar Romane schreiben kann. Aber ihre Erwähnung dürfte amüsant sein oder auch schöne Erinnerungen wachrufen.

Wussten Sie, ...

...dass nach dem Ende des 2. Weltkrieges die knappe Lebensmittelrationierung fast jede Familie im Ort veranlasste, Tauschhandel, Kleintierhaltung und Gartenbau zu betreiben? Zur Überwindung des Hungers trugen bei: die Haltung von Hühnern, Gänsen, Pelztieren, Ziegen, Schafe, Schweine sowie das Sammeln von Waldfrüchten, Hagebutten, Holunder, Pilze, essbare Pflanzen usw. Die Nutzung von Waldfutter, von Straßengräben, Ödland, Anbau von Obst und Gemüse war gang und gebe. Es wurden sogar auf dem Gelände von Sportstätten und auf dem Gipfel vom Schwartenberg Kartoffeln gelegt. 1951 wurden Brotkarten und bis 1957 stufenweise die anderen Rationalisierungen aufgehoben. Diese Zeilen möchten sich vor allem die jungen Generationen zu Herzen nehmen.

...dass 1945 folgende Gaststätten, landwirtschaftlichen Gebäude und andere Objekte in betriebliche Ferienheime verwandelt wurden und zum Teil nach 1990 in anderen Besitz übergingen?

Bad Einsiedel, Schwartenberghaus, Gaststätte Frauenbach, Gasthof Dittersbach, Kammbaude und Dachsbaude, Deutsches Haus, Clara

Zetkin Dittersbach, Ferienhaus Halle am Schwartenberg, Schloss Purschenstein, Gasthaus Zur Post, FH Krankenhaus Grimma, Goldhübel, Grünes Gericht, Großes Vorwerk u.a.

Daneben entstanden 46 Bungalows und kleine Ferienhäuser in privatem und auch betrieblichem Besitz.

...dass das „Jagdschloss Lichtenwald“ in Tschechien unweit in unserer Nachbarschaft liegt? Es wurde einsam in riesigen Wäldern, in 876 m Höhe anno 1765 von einem Waldstein'schen Grafen aus Dux als Hochzeitsgeschenk für seine Braut, einer Prinzessin „Von Lichtenstein“ erbaut.

...dass Neuhausen in den Jahren 1598, 1610, 1632/33 von der Pest heimgesucht wurde?

...dass man früher Gefängnisinsassen auch „Tütenkleber“ nannte? Heutzutage liefert die Verpackungsmittelindustrie die Tüten für Zucker, Mehl und sonstiges.

...dass unser Schwartenberggebiet in uralter Zeit (um 1300) zu Böhmen gehörte?

Es war dem Markgraf Friedrich der Freidige von Meißen zu verdanken, dass wir in dessen Besitz kamen. Der Böhmenkönig Wenzel der Dritte war ein Trunkenbold und Wüstling, der eine üble Regierung geführt haben soll. Er war stets in Geldverlegenheit und hat deshalb Ländereien verpfändet und Gläubigern überlassen. So kamen Sayda und Purschenstein zu Sachsen.

...dass 1934-1935 die frühere alte Stuhlfabrik Otto Seifert als Jugendheim diente?

...dass im Juni 1996 auf dem Jahnweg und Neuernsdorfer Weg Nägel gestreut wurden, wodurch 41 Fahrzeuge Reifenschäden erlitten? Es ist nicht bekannt, ob die ermittelten Jugendlichen bestraft wurden.

...dass vor dem Ersten Weltkrieg viele junge Burschen zwecks Einberufung zum Militär zur Untersuchung nach Sayda mussten? So auch der Frohs, Hugo vom Lärchenberg. Der Stabsarzt fragte ihn barsch: „Frohs, was sind Sie von Beruf?“ Antwort: „I nu, mir mach'n drham baar Wähnl'n mit Bierfasseln ohmdruff!“

...dass einst August der Starke am Elbestrand ein Lustlager mit königlichen Majestäten veranstaltete? Speisen mit Gebratenem nebst Wein und Brot wurden reichlich geboten. Hierzu wurden aparte Teller aus Holz in Neuernsdorf angefertigt. Auf jedem war der königliche Name und die Jahreszahl eingegraben. Nach dem Mahle wurden selbige in die Elbe geworfen und zum ewigen Angedenken des rühmlichen „Campements“ in alle Welt schwimmen gelassen, mit ernstem Befehl, keine in sächsischen Ländern zu ufern.

...dass Anfang der 60er Jahre am Zacharias Berg eine Rodelbahn gebaut wurde? Durch unsachgemäße Benutzung und ohne Geld für Pflegemaßnahmen konnte die Bahn nicht unterhalten werden.

...dass im Juni 1997 auf dem Friedhof eine scharfe Panzergranate gefunden wurde? Sie wurde zur Kampfmittelzerlegeeinrichtung im Kreis Riesa gebracht.

...dass vor dem 1. Weltkrieg im Haus Neuernsdorfer Weg 5, Familie Hiemann, eine öffentliche Badeanstalt war?

...dass die Brüxer Straße von Neuhausen bis Deutscheinsiedel bis 1972 wie ein ausgetrocknetes Flussbett aussah? 1945 sowie 1968 hatten hunderte Panzer und Kettenfahrzeuge die Straße ruiniert. Erst nach einer Eingabe der Anwohner der Ortsteile Heidelberg, Heidelberg, Deutscheinsiedel sowie der Ferienheime rund um den Schwarzenberg unter der Federführung der Dachsbaude an die DDR-Regierung, veranlasste man, dass diese Verkehrsader wieder in Ordnung kam. (so mancher hat jetzt ein Déjà vu;-)

...dass es in Chemnitz ein Pelzgeschäft gab, dessen Inhaber ein Neuhausener war? Martin Hiemann war mit seinem Heimatort so verbunden, dass er unzählige Gedichte, Begebenheiten und über Einwohner schrieb und so zum Heimatdichter wurde. Er starb 1976.

Fortsetzung folgt

Interessantes aus der Geschichte



5.3. Einsatz anderer Materialien

Verwendung mitteldichter Faserplatte (MDF)

Einsparungsbemühungen von (knappem) Vollholz und die bessere Anpassung an die Dekore der Wohnraummöbel ließen das Ensemble N2 mit Stuhl, Eckbank, Hocker und Tisch entstehen. Produziert wurde es ab 1978 (Stuhl), 1980 (Eckbank), 1981 (Hocker) durchweg bis 1989 – der Stuhl in diesem Jahr noch mit beachtlichen ca. 23.000, die Eckbank mit ca. 6.700 Stück.

Das Ensemble bewährte sich im täglichen Gebrauch und wies durch die Federpolsterung zudem einen hohen Sitzkomfort auf - und das trotz anfänglicher Skepsis zur Haltbarkeit des erzebirgisch als „Saachspanstuhl“ (Sägespänestuhl) bezeichneten Gebildes. Eine Abmilderung der für Sitzmöbel recht strengen Form brachte das Modell N 4 mit gerundeten oberen Abschlüssen und veränderter, genuteter Seitenzargenkonstruktion.



Abb. 36 Ensemble N2



Abb. 37 Ensemble N2, mit Hocker erweitert



Abb. 38 Mod. N4



Abb. 39 Mod. 2193, Sitzschale lackiert

Verwendung von Duroplast-Karosserie- Preßstoff (DKP)

Ein interessanter Versuch in der zweiten Hälfte der 1970-er Jahre war der Einsatz von Sitzschalen aus dem Material der Trabant-Karosserie, wie letztere in Zwickau hergestellt, von uns dann lackiert oder stoffbezogen, gepolstert und mit Drehgestell versehen. Eine Produktion des Modells 2193 in größerer Stückzahl scheiterte aber letztlich an der Knappheit des DKP-Materials, welches natürlich vorrangig für die Pkw-Produktion benötigt wurde.

Natürlich gingen die Ansichten über Sinn oder Unsinn einer totalen Dekor-Anpassung im Wohnraum weit auseinander – für die „Gegner“ blieb aber genügend Auswahl an Stühlen aus „richtigem“ Holz.

Metall-Holz-Kombinationen, auch für Armlehndrehstühle

Der Einsatz von Metall im Gestellbereich der Stühle ist zum einen ebenfalls der Vollholzknaptheit geschuldet, bringt aber für die Verwendung der Stühle im Küchen- und außerhalb des Wohnbereiches gewisse Vorteile bei Handling/Robustheit. Drehgestelle bedeuten unbedingt eine Erweiterung der Funktionalität, besonders in Arbeitsplatz- Situationen. Einige Beispiele sollen diesen Sektor belegen:



Abb. 40 Ensemble mit Stuhl-Mod. 110/1 und Eckbank Mod. 122



Abb. 41 Ensemble mit Mod. B421



Abb. 42 Mod. 173/1



Abb. 43 Ensemble mit Mod. 173/1, Glasplattentisch



Abb. 44 Mod. EW2168/1



Abb. 45 Mod. 194-10

Metall- und Armlehndrehstühle wurden über den gesamten betrachteten Zeitraum hinweg produziert, so die Modelle laut Abb. 40,41 sowie 44 ab der 1960er Jahre, die der Abb. 42,43 in den 1970er Jahren. Mod. 194-10 (Abb. 45) ging 1983, Mod. N820 (Abb. 46) erst 1988 in die Produktion.



Abb. 46 Mod. N820 (Typ: „Chefsessel“)

Verwendung von gedrechselten Holzteilen

Eher eine Ausnahme ist die Verwendung zylindrisch gedrechselter Vorder- und Hinterfüße geblieben: das Modell Hiddensee zeigt sich rustikal-gefällig, wurde wegen seines markanten Aussehens gern gekauft. Gleiches gilt für eine Sitzgruppe im Grenzbereich zu Polstermöbeln: das Modell Arkona. Beide Gruppen finden wir in den 1980er Jahren im Werk Mulda in der Fertigung.



Abb. 47 Ensemble Hiddensee



Abb. 48 Ensemble Arkona



Abb. 49 Kinderstuhl L1



Abb. 50 Kinderklappstuhl M 89, verwandelbar

Kinderstühle
Möbel für Kinder waren besonders ab Mitte der 1970er Jahre ein Ergänzungs-Sortiment entsprechend der bestehenden großen Nachfrage. Gewohnt sorgfältige Verarbeitung gewährleistet die erforderliche Gebrauchssicherheit; zudem boten diese Modelle die Möglichkeit, den Holzausnutzungsgrad insgesamt etwas zu verbessern.

Stühle in historischen Formen:

Ein begehrtes „Nischen“-Produkt stellte das Modell Rokoko mit oder ohne Rückenpolster dar, welches in eher traditioneller, handwerksähnlicher Fertigung mit aufwendiger Hochpolsterei auf Federkern(Sitz) und hand-nachgeschnitztem Kopfstück entstand, ab 1963 bis 1990 mit jährlich bis zu maximal 5.000 Stück hergestellt und neben dem Export gern für repräsentative Zwecke verwendet. Analoges gilt für das Modell Chippendale, welches in einem kürzeren Zeitraum bei noch geringeren Stückzahlen gefertigt wurde.



Abb. 51 Mod. Rokoko ohne Rückenpolster



Abb. 52 Mod. Rokoko mit Rückenpolster



Abb. 53 Mod. Chippendale

5.4. Sonderaufträge

Ein Betrieb unserer Größe und Bedeutung wurde selbstredend gern für Sonderausstattungen herangezogen. Für Objekte im Ort war das Ehrensache (Beispiel Schloss Purschenstein), für andere oft eher ehrende staatsbürgerliche/parteiliche Pflicht

Zu Schloss Purschenstein:
Die Fotos zeigen

- 1: Saal-Ausstattung mit Mod. Nr. 18 (Abb. bei Pkt. 4.2.1.) in einer Aufnahme von 1968
- 2: Rittersaal mit Mod. N13 (bis zum Brand 1989)
- 3: Rokoko-Zimmer mit gleichnamigem Stuhl in deckfarbig weiß, rotes Samtpolster
- 4: Klub- oder Musikzimmer mit Mod. Gitta und angehängtem Rückenpolster, in der Fensternische passende Eckbank
- 5: Ritter-/Ahnensaal nach dem Brand: Neuausstattung mit gotischen Ritterstühlen nachempfundenen Armlehnstühlen (siehe Vergleichsbild), hohe senkrechte Lehne, abgesteppte Echtlederausführung. Das danebenliegende Café erhielt ähnlich hochwertige, jedoch leichtere Armlehnstühle. In beiden Fällen war dies keine Serien-, eher eine Einzelanfertigung: ein Rittersaal-Stuhl stand in der Kalkulation mit um die 1.000 Mark zu Buche, war somit das teuerste je in Neuhausen gefertigte Stuhlmodell. Das Foto bewahrt die Situation von 1998. Eine vorerst (oder überhaupt?) letzte spätere „Begegnung“ war von trauriger Art: Ein Blick durch die Fenster zeigte die wahrlich kostbaren Armlehnstühle lieblos, unsachgemäß gestapelt, ohne jeglichen Schutz mitten im Baudreck!



Nr. 1

Nr. 2

Nr. 3



Nr. 4



Nr. 5



Kastensitz (Chaire) Frankreich um 1490

In den 1970/80er wurden u. a. folgende Aufträge realisiert

- Stühle N13 für Jagdschloss Hubertusstock/Schorfheide, in Vorbereitung des Treffens Honecker/Schmidt (Dezember 1981)
- Mitausstattung Interhotel „Metropol“ (heute „Maritim“) Berlin-Friedrichstraße (um 1985), desgleichen
- Cafe und Weinkeller Secundogenitur Dresden – Brühlsche Terrasse
- Möblierung Gästehaus der SED-Bezirksleitung Karl-Marx-Stadt in Kändler mit Ensemble „Sonate“ (Abb. 11) – wie bereits dargestellt in Zusammenarbeit mit Prof. Claus Dietel entwickelt, aber nicht nur exklusiv für dieses Haus – also auch für andere Abnehmer - gedacht.



• Bestuhlung Plenarsaal und Politbüro-Sitzungssaal im Gebäude des ZK der SED Berlin- Werderscher Markt. Während die Ausstattung des großen Saales die Wende nicht überlebt hat, ist der Saal des Politbüros mit den extra dafür entworfenen hochwertigen und bequemen (35) Armlehnstühlen unversehrt erhalten (siehe Bild) und kann im nunmehrigen Auswärtigen Amt gelegentlich auch besichtigt werden.



Abschließend ein Einrichtungsbeispiel aus dem Café Schloß Schwerin mit Modell N13, wozu vom Einrichter die formgleichen Paravents selbst ergänzt wurden.

5.5. Nicht mehr realisierte Entwicklungen

In loser Folge füge ich noch einige Vorlaufentwicklungen und Gestaltungsideen an, die nicht mehr zur Produktionsreife gelangten. Zur ersten Stuhl-Tisch-Gruppe zwei Anmerkungen: Die elegante durchgängige, körpergerecht abgewinkelte, materialintensive Rückenlehne ist das Hauptgestaltungselement des Stuhles. Der Tisch greift mit seiner abgewinkelten Platte und den integrierten Schubkästen (für Spielkarten/Getränke u.a.) die alten Gestaltungsprinzipien: Spieltisch und Schubkasten (oft bei Küchentischen) neu auf.



Dies, liebe Leser, war ein kleiner Überblick über die Geschichte der Stuhlindustrie in Neuhausen. Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei Dr. Wolfgang Harbich für die wunderbare Ausarbeitung und Zuarbeit.

Die Redaktion



FALK DRECHSEL
STEINMETZ-U. BILDHAUERMEISTER
NATURSTEINVERARBEITUNG
FÜR GRABMAL UND BAU

**Treppen-Bodenbeläge-Fensterbänke
Sandsteinarbeiten – Grabanlagen in
großer Auswahl! – Wir beraten Sie gern!**

09623 RECHENBERG-BIENENMÜHLE MITTELSTRASSE 4A
TELEFON 037327/1324 INFO@STEINMETZ-DRECHSEL.DE

REISEDIENST  EINHORN

Liebes Reisepublikum! Wir sind trotz der aktuellen Lage in der Vorbereitung der neuen Reisesaison. Je nach Entwicklung der Situation werden wir voraussichtlich im Januar 2021 unsere Reisen veröffentlichen. Gerne können Sie uns natürlich jetzt schon anrufen, wenn Sie vorab Ziele und Termine erfragen möchten.
Wir wünschen Ihnen allen Gesundheit, frohe Weihnachten sowie ein glückliches und friedvolles Jahr 2021!





Ein herzliches
Dankeschön
anlässlich unserer
**Diamantenen
Hochzeit**



den Geschwistern und Enkeln,
der Kirchengemeinde Neuhausen, der Gemeindeverwaltung sowie der Nachbarschaft „Klein Chicago“

**Dieter und Erika
Hetze**

Dezember 2020

Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Zuversicht im neuen Jahr.

Ihre Firma Ivo Ziller

Heizung - Sanitär - Bauklempnerei
Ernst-Thälmann-Str. 18, 09544 Neuhausen
Tel.: 03 73 61 - 45 242

Danke unseren Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2021.

SIMON

Ihre Firma Simon Inh. Thomas Bilz

Kachelofen – Kamine – Fliesenverlegung
Tel.: 037361 – 45238 Fax: 50865

*egal wohin...
wir fahren*

TAXI

u. Mietwagen
Claudia Börner
NEUHAUSEN
Tel. 037361-45268
Mobil 0162-2812628

**Wir unterstützen Sie
bei Ihren Transportscheinen.**

 **TAGESPFLEGE**
TAGESPFLEGE „LUTHERHAUS“

Ihr Wohlbefinden ist unsere Herzenssache!

- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- Mahlzeiten aus eigener Küche, traditionell und regional
- spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Telefon:
037360 13-3

NOTBETREUUNG AB SOFORT MÖGLICH

Tagespflege „Lutherhaus“ • Blumenauer Straße 1A • 09526 Olbernhau
E-Mail: tp.lutherhaus@sb-mek.de • www.sozialbetriebe-erz.de



VERANSTALTUNGEN JANUAR 2021

Cäpperswalde



& Umgebung

- 10.01. Sonntag, 17-19:30 Uhr
„Fackelwanderung durchs winterliche Neuhausen“ –
 Treff: 17 Uhr ab Rathaus Neuhausen, Abschluss im
 Nussknackermuseum (5 € für Fackel und Glühwein)
 Anmeldung unter: ☎ 037361 159777
- 12.01. Dienstag, 09.30 Uhr
Wanderung rund um den Kamm – im Rahmen der
 Wanderwoche „Echt Erzgebirge“ mit Wanderleiter
 Jürgen Barthel, Treff am Eingang Museum
 ☎ 037360 689866
- 14.01. Donnerstag, 07:45 Uhr
**Wanderung – Auf dem Kammweg von Rübenau
 nach Olbernhau**, im Rahmen der Wanderwoche
 „Echt Erzgebirge“, Treff am Gessingplatz
 ☎ 037360 689866
- 15.01. Freitag, 17-19:30 Uhr
„Fackelwanderung durchs winterliche Neuhausen“ –
 Treff: 17 Uhr ab Rathaus Neuhausen, Abschluss im
 Nussknackermuseum (5 € für Fackel und Glühwein)
 Anmeldung unter: ☎ 037361 159777
- 27.01. Mittwoch
Gedenktag „Opfer des Nationalsozialismus“
 Kranzniederlegung am Ehrenhain Dittersbach
 im kleinen Kreis ☎ 037361 15970
- 30.01. Samstag 14 Uhr
Fliegerstammtisch - der FSV Schwartenberg e. V. lädt ein
 in die „Gaststätte Am Flugzeug“ Cäpperswalde, Thema:
 D. Zehrfeld: „Die Junkers F13, 100 Jahre Metallflugzeug-
 bau, Teil 2“ ☎ 037327 7386



**Alle Veranstaltungen werden
 unter Vorbehalt bekanntgegeben.
 Bitte informieren Sie sich vorher telefonisch.**

**Ganzjährig
 (coronabedingte Absprache!)**

Schlitten- oder Kremserfahrten, Fahrten mit der Postkutsche
 ab Waldgasthof „Bad Einsiedel“, Badstraße 1, Seiffen
 Anmeldung und Absprache erforderlich unter: ☎ **037362-879712**

Mo-Mi, Fr 8-17 Uhr
Do 8-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr

Hofladen und Schauanlage Speiseölprelle in der
 Agrargenossenschaft „Bergland“ Clausnitz eG, Hauptstr. 13
 ☎ **037327- 83930**

Wir bitten um Einhaltung der jeweils geltenden Abstands- und Hygienebestimmungen!